



## EifelBahnSteig - 3. Etappe: Von Mechernich nach Scheven



Legende:	
	Pfad
	Weg (unbefestigt)
	Weg (befestigt - Wald, Feld, Wiese)
	Weg (asphaltiert)
	Autostraße (wenig befahren)

Die dritte Etappe führt durch das ehemalige **Erzbergbauegebiet** hinauf zum „**Eifel-Blick**“ **Galgenrück** bei **Lorbach** und über den **Eulenberg** zur **Kallmuther Brunnenstube**.

Von dort geht es über den **Pflugsberg** und vorbei an der Südseite des stillgelegten **Mechernicher Bergwerks** zum Bahnhof von **Scheven**.



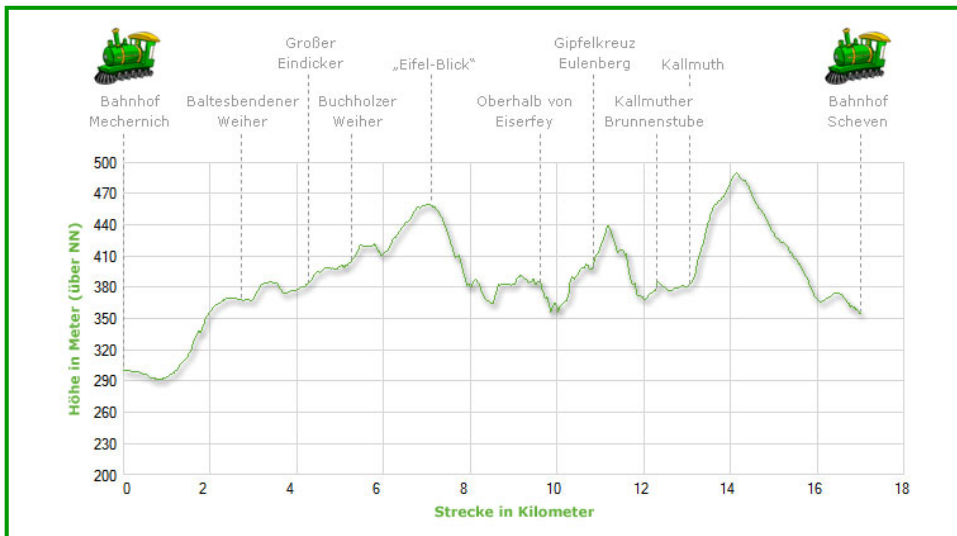
Diese Tour führt uns durch Wald und über offene Flächen, vorbei an idyllischen Weihern, durch Wiesen mit buntem Baumbestand und zu zwei besonders schönen Aussichtspunkten. Und doch wandern wir längere Zeit durch ein **ehemaliges Industriegebiet**, das allerdings beispielhaft rekultiviert wurde. Ein besonderer Reiz besteht in der Verbindung dieser Elemente: Mitten in der wiedergewonnen Natur stößt man auf einzelne **Industriedenkmäler** und wird durch Tafeln über deren frühere Funktion informiert. Einige besonders schöne Stellen, wie z.B. die **zwei Weiher**, sind direkt mit dem Bergbau entstanden.

Dass wir unterwegs auch auf Zeugen ältester und neuester Technik treffen, passt zum Charakter dieser Strecke: Die **Brunnenstube von Kallmuth** erinnert an die römischen Ingenieure, die aus der tiefsten Eifel eine Wasserleitung bis nach Köln legten. Und am Schluss der Wanderung kommen wir in die Nähe einiger Windräder, die auf die Bedürfnisse unserer Zivilisation verweisen. Auch hier lohnt sich immerhin die Überlegung, ob man dieses Bild nur als störend empfindet oder ihm auch einen gewissen ästhetischen Reiz abgewinnen kann.

Aber wichtig scheint uns der Hinweis darauf, wie attraktiv die Wege und Pfade und wie landschaftlich schön die Passagen trotz und sogar wegen der Industriegeschichte dieser Region sind. Zwei Höhepunkte wollen wir schon an dieser Stelle erwähnen: den „**Eifelblick**“ mit seinem herrlichen Panorama und den in anderer Weise exponierten **Eulenberg**, der sich auch als romantischer Rastplatz anbietet. Wer die Gegend um Mechernich nur von der B 266 aus kennt, dürfte von der Qualität dieser Wanderung mehr als beeindruckt sein.



## EifelBahnSteig - 3. Etappe: Von Mechernich nach Scheven



Internet-Link zur Wanderung mit allen Detailinformationen im Wanderportal von *NATUR AKTIV ERLEBEN*: [Hier klicken!](#)

Internet-Link zum Portal der *Rad- und Wanderbahnhöfe Nordeifel*: [Hier klicken!](#)

Anfangs gehen wir ca. 1,5 km auf asphaltierten, jedoch meist verkehrsberuhigten Straßen durch **Mechernich**. Danach wandern wir überwiegend auf befestigten und unbefestigten Wegen, die vielfach mit Gras bewachsen sind und Pfadcharakter haben. Dazwischen liegen einzelne Pfadpassagen, und hin und wieder sind Wirtschaftswege für kurze Zeit asphaltiert. Vor der **Kallmuther Brunnenstube** verläuft der Weg ca. 200 m auf einer wenig befahrenen Autostraße.

**Kartenmaterial:** "Kall, Kommern, Mechernich, Nettersheim" (1:25000), Wanderkarte Nr. 5 des Eifelvereins.







## EifelBahnSteig - 3. Etappe: Von Mechernich nach Scheven

Über den folgenden Link können Sie die **GPS-Datei** zur dieser Wanderung von dem Wanderportal von **NATUR AKTIV ERLEBEN** herunterladen:

[GPS-Datei herunterladen](#)



Projektbüro  
Kreis Euskirchen  
Vera Secker  
02441-9945717

[secker@nordeifel-tourismus.de](mailto:secker@nordeifel-tourismus.de)  
[radundwanderbahnhoefe-eifel.de](http://radundwanderbahnhoefe-eifel.de)

